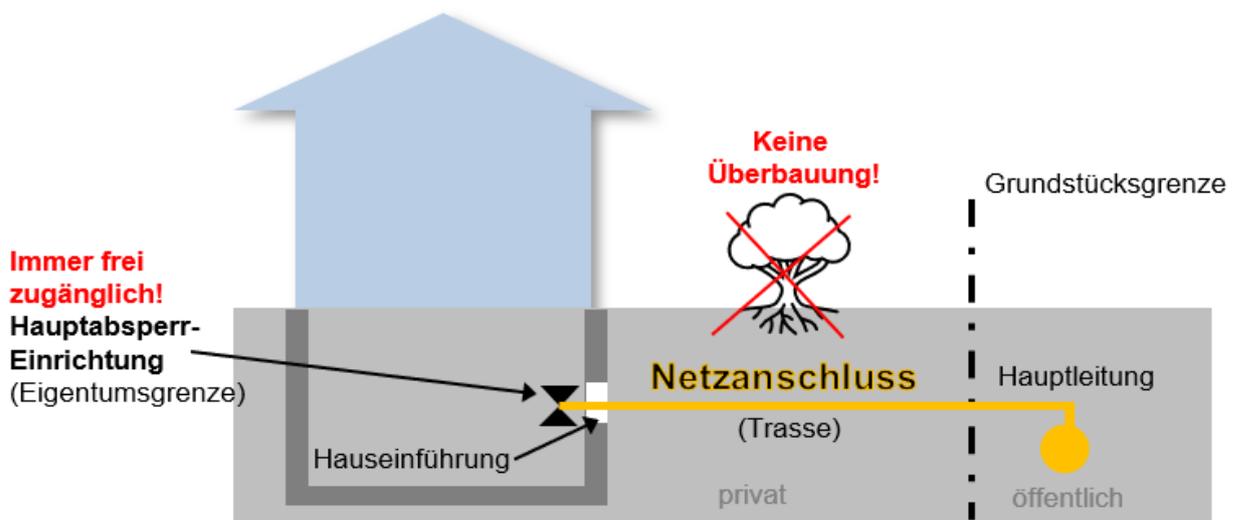


Infos zum Netzanschluss Allgemeine Informationen

Sowohl der Gesetzgeber als auch die jeweils zuständigen Netzbetreiber (hier: MVV Netze) legen verbindliche Vorgaben für Netzanschlüsse fest. Einige wichtige Festlegungen und Grundsätze haben wir nachfolgend für Sie zusammengefasst.



- Netzanschlüsse werden durch den Netzbetreiber errichtet und bleiben in dessen Eigentum.
- Ein Netzanschluss ist die Verbindung zwischen der Hauptleitung im Straßenbereich (öffentlicher Bericht) und der Gebäudeinstallation (privater Bereich). Er beginnt an der Abzweigstelle an der Hauptleitung und endet kurz hinter dem Gebäudeeintritt mit einer Hauptabsperreinrichtung (Gas, Wasser, Fernwärme) oder der Sicherung im Netzanschlusskasten (Strom).
- Der **Zugang zum Netzanschluss** muss für Wartungs- und Änderungsarbeiten **jederzeit und dauerhaft frei zugänglich** sein. Hauptabsperreinrichtungen oder Netzanschlüsse in vermieteten Kellerräumen sind nicht zulässig. Unbefugte fremde Personen sollten keinen Zutritt zu den Netzanschlüssen haben, weil diese unter Druck bzw. Spannung stehen.
- Der **Verlauf (Trasse) und die Dimension** des Netzanschlusses werden von MVV Netze festgelegt. Ein Netzanschluss sollte **grundsätzlich auf dem kürzesten Weg und geradlinig in die Vorderseite des Gebäudes führen**. Die Anschlussleitungen werden in der Regel in einer Tiefe zwischen 0,6 m und 1,2 m verlegt, passend zum Gebäude bzw. dem Bedarf dimensioniert und dürfen eine Länge von 25 Meter nicht überschreiten.

- **Die Netzanschlusstrasse darf im privaten Bereich nicht überbaut werden** (z. B. mit Mauern, Gebäuden, Bäumen etc.), damit im Fall einer Störung oder einer Reparatur die Netzanschlussleitungen immer möglichst schnell und mit wenig Aufwand erreichbar sind. Ebenso müssen die Netzanschlussleitungen vor Beschädigungen geschützt werden, z.B. durch starke Baumwurzeln. MVV Netze ist nicht dazu verpflichtet, befestigte Oberflächen im privaten Grundstücksbereich wiederherzustellen. Sofern es sich dabei um Standardoberflächen wie Pflaster, Platten oder Asphalt handelt, bieten wir Ihnen die Wiederherstellung gerne gesondert an.
- Der Raum, in dem der Netzanschluss (Hauptabsperreinrichtung) endet, liegt häufig im Untergeschoss bzw. in einem Hausanschlussraum. Er soll trocken, frostfrei und gut belüftet sein. **Wichtig ist, dass der Raum immer ausreichenden Platz für den Eintritt des Netzanschlusses und für sicheres Arbeiten an den verschiedenen technischen Anlagen bietet und frei zugänglich ist.** Näheres wird in der DIN 18012 geregelt. Zum Thema Hausanschlussraum finden weitere wichtige Informationen in unserem Themenblatt [MVV Netze - Hausanschlussraum](#). Unser Team Netzanschlussvertrieb berät Sie gerne dazu.
- **Standard-Netzanschlüsse** der MVV Netze haben eine Länge von bis zu 20 m im privaten Grundstücksbereich. Hierfür gilt das [MVV Netze - Preisblatt](#).

Wichtiger Hinweis

Genau wie Sie benötigen wir eine gewisse Vorlaufzeit für die Planung und Ausführung Ihres Netzanschlusses.

Bis zur Montage der Netzanschlussleitungen müssen von uns viele Dinge organisiert, abgestimmt und erledigt werden. Wir möchten unsere Leistungen gerne zu Ihrer Zufriedenheit erbringen.

Sie helfen uns dabei, indem Sie sich mit uns in Verbindung setzen, sobald Sie wissen, dass Sie einen Netzanschluss benötigen.

Weitere Informationen zu unseren aktuellen Vorlaufzeiten für Standard-Netzanschlüsse finden Sie auf

[MVV Netze - Vorlaufzeiten](#)